

Alexander Kaplan, Rainer Tichatschke

Proximal Interior Point Approach in Convex Programming

Zusammenfassung

'der beitrage stellt erste ergebnisse der begleituntersuchung eines besonderen förderangebots für hochbegabte grundschul kinder vor. im rahmen der mannheimer kinderakademie haben grundschüler mit besonderen begabungen die möglichkeit, ihre interessen in außerschulischen projekt-ags zu verfolgen. die begleituntersuchung betrachtet auf der basis des münchener hochbegabungsmodells und der 'stage-environment-fit'-theorie die sozio-emotionale entwicklung dieser kinder im verlauf eines akademie-jahres. die vorliegenden, querschnittlichen befunde deuten an, dass kinder mit besonderen begabungen insbesondere dann in ihrer entwicklung vom angebot profitieren, wenn sie sich in ihren projekt-ags wohlfühlen, das angebot der kinderakademie fehlendes wohlbe finden in der schule kompensiert und die schüler über selbstregulatorische kompetenzen verfügen, die das offene projektlernen begünstigen.'

Summary

'this contribution presents preliminary results of a study conducted with gifted primary students attending extracurricular courses for the gifted. the mannheimer kinderakademie offers these students to unfold their special needs through different ways of learning and acquiring new knowledge. based on the munich model of giftedness and the stageenvironment-fit theory these children's socio-emotional development is observed during the academy semester 2007/08. first results indicate that the gifted primary students benefit from attending the program if they feel at ease within the academies study groups, feel below par at school and have the ability of self-regulated learning.' (author's abstract)|

1 Einleitung

Im Zusammenhang mit fußballbezogener Zuschauergewalt in Deutschland wurden in den letzten Jahren erhebliche Veränderungen öffentlich beobachtet und wissenschaftlich diagnostiziert. Vor allem in den unteren Ligen (Dwertmann & Rigauer, 2002, S. 87), im Umfeld der sogenannten Ultras als vielerorts aktivste Fangruppierung in den Stadien und in den Fanszenen ostdeutscher Traditionsvereine habe die Gewaltbereitschaft zugenommen². Der Sportsoziologe Gunter A. Pilz hat diese Entwicklungen

¹ Für wertvolle Hinweise und Anmerkungen danke ich Stefan Kirchner, Thomas Schmidt-Lux, Christiane Berger sowie den anonymen Gutachtern der Zeitschrift.

² Zur Entwicklung der Ultrabewegung in Deutschland vgl. Gabriel (2004); Schwier (2005); Pilz & Wölki (2006).